

**Pressemeldung 12/2022**



Aus dem Norden.  
In die Zukunft.

Kiel/Rendsburg, 25.10.2022

## **LEE SH zur Bilanz der Landesregierung Überragendes öffentliches Interesse kommt in Praxis bisher nicht an**

Zur Bilanz der Landesregierung kommentiert Marcus Hrach, LEE SH Geschäftsführer:

„Im Koalitionsvertrag sind viele gute Ansätze, die glaubhaft das Bestreben der Landesregierung zeigen, beim Ausbau der Erneuerbaren Energien einen deutlichen Sprung nach vorne zu machen. Allerdings müssen viele Ankündigungen aus dem Koalitionsvertrag noch konkretisiert werden.

Der Bund wiederum hat im Laufe des Jahres die notwendigen Vorgaben gemacht, damit die Länder die Energiewende jetzt konsequent mit Priorität vorantreiben können. Es wurde gesetzlich verankert, dass der Ausbau und der Betrieb von Erneuerbaren Energien Anlagen von überragendem öffentlichem Interesse sind. Leider ist dies in der Praxis noch nicht angekommen. Beispielsweise warten mehrere hundert Genehmigungsanträge für Windenergieanlagen in Schleswig-Holstein auf eine Entscheidung. Auch beim Ausbau der anderen EE-Erzeugungsarten ist noch nichts von einer Beschleunigung des Ausbaus zu spüren, wie beispielsweise bei PV und Biogas.“

### **Über den LEE SH**

Der Landesverband Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein steht für die Vielfalt und gemeinsame Stärke der erneuerbaren-Energien-Branche. Als zentraler Ansprechpartner richtet sich der Verband an Politik und Gesellschaft, um Schwerpunktthemen dieser Branche zu transportieren, zu diskutieren und um die wirtschaftliche Bedeutung der erneuerbaren Energiewirtschaft im Norden zu unterstreichen. Zu den LEE SH-Mitgliedern gehören neben diversen Spartenverbänden auch über 170 Unternehmen, Verbände, Vereine und Einzelpersonen.

[www.lee-sh.de](http://www.lee-sh.de)